

Vorlage Stadtparlament

Datum	7. Mai 2019
Beschluss Nr.	2968
Aktenplan	152.15.12 Stadtparlament: Interpellationen

Interpellation Thomas Meyer, Ivo Liechti: «Bediente Toilettenanlage im Stadtzentrum»; schriftlich

Thomas Meyer und Ivo Liechti sowie 27 mitunterzeichnende Mitglieder des Stadtparlaments reichten am 19. März 2019 die beiliegende Interpellation «Bediente Toilettenanlagen im Stadtzentrum» ein. Der Stadtrat beantwortet die Interpellation wie folgt:

1 Ausgangslage

In der Innenstadt bestehen heute nach Umsetzung der 2004 vom Stadtparlament verabschiedeten Sanierungs- und Ausbaubestrebungen Toilettenanlagen am Waaghausweg (unterirdisch betreut, oberirdisch unbetreut), in der Brühltorpassage (unbetreut) sowie an der Museumstrasse (unbetreut). Abgesehen von der betreuten Anlage Waaghausweg sind die Toiletten 24 h geöffnet.

Am 26. Juni 2018 bewilligte der Stadtrat das Wettbewerbsprogramm zur Neugestaltung von Marktplatz und Bohl. Darin wird festgehalten, dass eine öffentliche WC-Anlage nicht – wie das im Rahmen der zwei vorhergehenden Wettbewerbe zur Neugestaltung von Marktplatz, Bohl und Blumenmarkt der Fall war – in die bauliche Gestaltung des Marktplatzes integriert werden soll. Eine entsprechende Anlage soll dagegen dereinst im geplanten Neubau der Bibliothek am Standort Union / Blumenmarkt realisiert werden.

Die Marktfahrenden des täglichen Marktes nutzen heute die WC-Anlage im Taubenloch. Für die Mieterinnen und Mieter der Rondelle steht eine WC-Anlage im Untergeschoss des Gebäudes zur Verfügung. Das Siegerprojekt des Wettbewerbs zur Neugestaltung von Marktplatz und Bohl, «Vadian», entschied sich für einen Ersatz der Rondelle. In dieser projektierten Pavillonanlage soll künftig für die Mieterschaft der Verpflegungsstände sowie für die Marktfahrenden des täglichen Marktes eine WC-Anlage zur Verfügung stehen.

Mit Blick auf das Angebot an öffentlichen Toiletten gilt es festzuhalten, dass bei Grossanlässen selbstverständlich auch die Veranstalter in der Pflicht sind, die kurzfristig benötigte, zusätzliche Infrastruktur gezielt provisorisch bereitzustellen.

2 Beantwortung der Fragen

Wenn bei der Neugestaltung des Marktplatzes nur einzelne WC's geplant sind, wo sieht der Stadtrat die Möglichkeit diesen offenen Punkt vom städtischen Toilettenkonzept zu realisieren?

Im Rahmen des jüngst durchgeführten Ideenwettbewerbs zur Neugestaltung von Marktplatz und Bohl wurde auch das Bedürfnis nach Toilettenanlagen abgeklärt. Für die Marktfahrenden sowie für die derzeit in der Rondelle Eingemieteten soll deshalb im geplanten neuen Pavillonbau (Ersatz Rondelle) eine Toilettenanlage eingerichtet werden. Die ursprünglich im Rahmen der beiden Vorgängerprojekte zur Neugestaltung von Marktplatz, Bohl und Blumenmarkt angedachte öffentliche Toilettenanlage wurde nicht in das neue Programm zur Umgestaltung von Marktplatz und Bohl aufgenommen. Die Anlage soll im Rahmen des Projektes «Neue Bibliothek» am Standort Union / Blumenmarkt realisiert werden.

Ist hier schon ein konkretes Projekt oder mindestens eine Studie vorhanden? Wenn nicht, bis wann ist mit einem Vorschlag zu rechnen?

Die Machbarkeitsstudien zur neuen Bibliothek weisen die Möglichkeit zur Integration einer öffentlich zugänglichen Toilettenanlage aus. Im angestrebten Wettbewerbsverfahren zur Bibliothek wird eine solche Anlage einen festen Bestandteil des Raumprogramms darstellen.

Als Provisorium wird die alte WC-Anlage im UG zwischen Waaghaus und Post Brühltor bei grösseren Festen genutzt. Was für Absichten hat der Stadtrat mit dieser alten Anlage?

Seit der Sanierung im Jahre 2010 ist die unterirdische Toilettenanlage am Waaghausweg betreut und bleibt bis auf weiteres in Betrieb. Die Öffnungszeiten sind auf die Bedürfnisse am Marktplatz abgestimmt und werden bedarfsgerecht angepasst, sprich für Grossanlässe wie Fasnacht, OFFA, OLMA, New Orleans oder St.Galler Fest freigegeben und können selbstverständlich auf andere Grossveranstaltungen ausgeweitet werden. Seit die Anlage betreut ist, funktioniert ihr Betrieb reibungslos. Es gibt keinen Grund, die Situation zu verändern. Die zwei Unisex-Anlagen am Waaghausweg über dem betreuten WC sind provisorisch und werden zurückgebaut, sobald die Anlage bei der neuen Bibliothek realisiert wird.

Der Stadtpräsident:
Thomas Scheitlin

Der Stadtschreiber:
Manfred Linke

Beilage:

- Interpellation vom 19. März 2019